

Partitur

Zweiter Preisträger des Kompositions-Wettbewerbs für
Akkordeon-Orchester ARMA 2017

(Association Romande des Musiciens Accordéonistes)

Pflichtstück der Oberstufe am CRSA 2018 in La Chaux-de-Fonds/CH

(Concours Romand des Sociétés d'Accordéonistes)

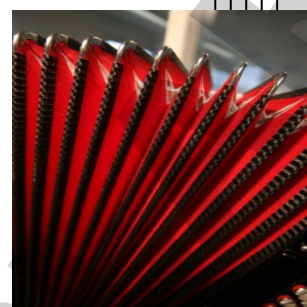
Am Genfersee

Sur le lac Léman

Stefan Hippe

Besetzung:

Akkordeon 1, 2, 3, 4, Electronium/Keyboard 1, 2,
Basso, Pauken, Woodblock, Becken, Tamtam, Triangel
Handharmonika 1, 2, 3, 4 ad lib.





Stefan Hippe stammt aus Nürnberg und studierte dort Musik (Akkordeon bei Willi Münch und Irene Kauper) sowie an der Hochschule für Musik in Würzburg (Komposition bei Bertold Hummel und Heinz Winbeck, ausserdem Dirigieren bei Günther Wich).

Für seine rund 70 Werke erhielt er diverse Kompositionspreise, darunter einen 1. Preis beim Internationalen Kompositionswettbewerb der Sommerlichen Musikakademie Hitzacker 1994 für sein 2. Streichquartett.

Ausserdem bilden ca. 40 Bearbeitungen für Akkordeonorchester und andere Besetzungen einen weiteren Schwerpunkt seiner Arbeit.

1997 bekam er ein halbjähriges Stipendium an der „Cité internationale des Arts“ in Paris

zugewiesen und erhielt 1998 den Kulturförderpreis der Stadt Nürnberg, sowie im Jahr 2000 den Bayerischen Förderungspreis für junge Künstler.

Im gleichen Jahr wurde in der Nürnberger Tafelhalle seine Oper „*A Lady Dies*“, ein Auftragswerk der Stadt zum 950-jährigen Stadtjubiläum uraufgeführt. Ausserdem erhielt er 2003 den Förderpreis des Bezirkes Mittelfranken und die Fördergabe der Internationalen Bodenseekonferenz, Zürich.

Als Solist, Ensemblemitglied und Dirigent wirkte er bei zahlreichen Aufführungen (darunter 90 Uraufführungen) zeitgenössischer Musik mit. Ausserdem führten ihn Konzertreisen nach Ungarn, Polen, Griechenland, Frankreich, die Tschechische Republik, Kanada, USA, Russland und Weissrussland. Seit 1999 unterrichtet er an der Musikschule Nürnberg Akkordeon und Komposition (50%-Stelle).

Seit dem Wintersemester 2015/2016 ist er als Dozent für Dirigieren, Partiturspiel und Musikgeschichte am HOHNER-Konservatorium Trossingen verpflichtet. Ausserdem dirigiert er das dortige Seminarorchester.

Ehrenamtlich ist er seit vielen Jahren für den Deutschen Harmonikaverband (DHV) tätig, seit 2009 als Bundesdirigent.

AME-7448

Am Genfersee

Sur le lac Léman

Stefan Hippe

Spieldauer 5:30 Min.

Triller immer mit dem nächst höheren Halbton

Espressivo ♩ = 72

1 Spieler

Tutti

Akk. 1

f → *p*

Akk. 2

p

Akk. 3

p

Elec/Keyb 1

Elec/Keyb 2

Akk. 4

p

Basso

(1 Spieler)

Pauken

Woodblock

Becken

p

Tamtam

Triangel

p

Musical score for measures 6-9. The score includes parts for A1, A2, A3, E/Kb1, E/Kb2, A4, B, Pk, W.B., Be, Tam, and Trg. A1 has a melodic line with triplets and slurs. A2, A3, A4, and B have harmonic accompaniment with dynamics like 'Tutti' and 'pp'. Percussion parts (Be, Tam, Trg) are marked with rests. A large 'MUSTEREXEMPLAR' watermark is visible across the page.

16

A1

f > *p* *p* *ff* *p*

A2

p *ff*

A3

p *ff*

E/Kb1

f > *p* *p* *ff*

E/Kb2

Tromp. 8'

p *ff*

A4

f > *p* *p* *ff*

B

f > *p* *ff* *div.* *p*

Pk

W.B.

Be

ff

Tam

Trg

f

Musical score for page 64, featuring multiple staves for woodwinds, brass, and percussion. The score is in 4/4 time and consists of three measures. The dynamics are marked as *mp*, *mf*, and *f* across the measures. The instruments include A1, A2, A3, E/Kb1, E/Kb2, A4, B, Pk, W.B., Be, Tam, and Trg.

A1 *mp* *mf* *f*

A2 *mp* *mf* *f*

A3 *mp* *mf* *f*

E/Kb1 *mp* *mf* *f*

E/Kb2 *mp* *mf* *f*

A4 *mp* *mf* *f*

B

Pk *f* *p*

W.B.

Be *f*

Tam

Trg